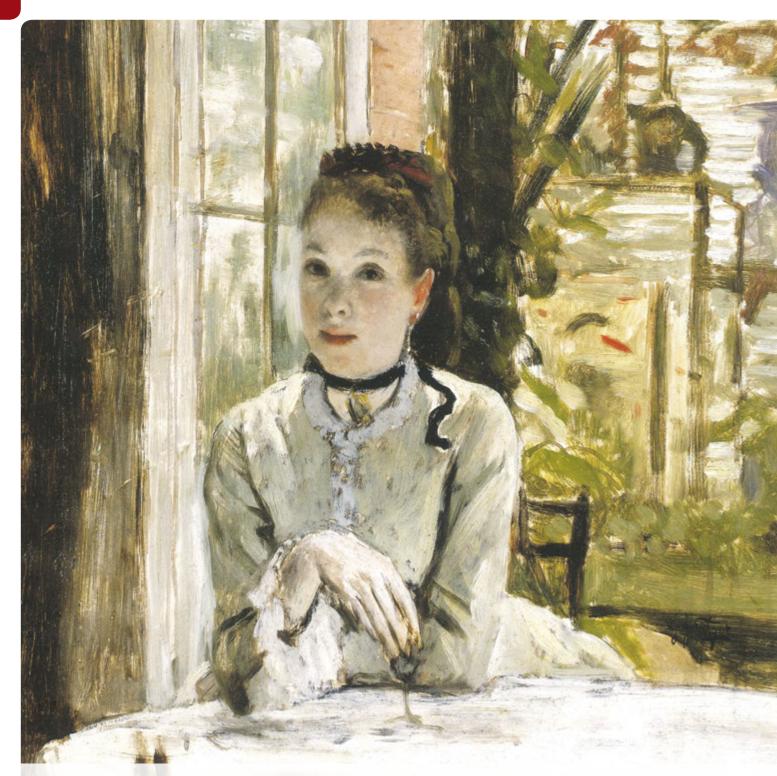
OUITIAI KASSENÄRZTLICHE VEREINIGUNG Mecklenburg-Vorpommern



VERTRETERVERSAMMLUNG - Seite 4

Aktuelle Neuregelungen im Überblick

INFORMATIONEN UND HINWEISE - Seite 11

Ärztenachwuchs begeistert vom Landleben in M-V

AUF EIN WORT 612019

Sollte Fernbehandlung erlaubt werden?



oto: privat

Um es gleich vorweg zu nehmen: Telemedizin oder auch Fernbehandlung, das sind verschiedene Dinge. Die Telemedizin bezeichnet eine Therapie und Diagnostik unter Überbrückung von räumlicher oder zeitlicher Distanz.

Im Sommer 2016 hatte die Landesärztekammer Baden-Württemberg als Vorreiter ihre Berufsordnung (BO) geändert, um die ausschließliche ärztliche Fernbehandlung im Rahmen von Modellprojekten zu ermöglichen. Bis dahin hatte die BO dem Arzt

eine individuelle ärztliche Behandlung ausschließlich über Print- oder Kommunikationsmedien untersagt. Auch die Ärztekammer Schleswig-Holstein änderte im April 2018 ihre BO und hob das Verbot der ausschließlichen Fernbehandlung auf.

In unserem Kammerbereich hingegen gilt das Fernbehandlungsverbot immer noch. Nur wenn der Patient unmittelbar behandelt wird, dann sind telemedizinische Verfahren erlaubt. Warum tun wir uns aber in M-V so schwer? Sicher kann es von Vorteil sein, intensiv darüber zu reden und verschiedene Auffassungen auszutauschen. Das Thema ist aber zu wichtig, um es auf die lange Bank zu schieben. Denn in vielen Bereichen wie z.B. der Kardiologie oder im ärztlichen Bereitschaftsdienst führen viele Kollegen bereits eine Fernbehandlung durch. Leider nicht korrekt nach geltender BO.

Es gab einen Antrag in der Kammerversammlung November 2018, der dann vertagt wurde. In der Frühjahrstagung der Ärztekammer MV (ÄK MV) stand dieses Thema leider nicht wieder auf der Tagesordnung. Zumindest in einigen Ausschüssen der ÄK MV wurde das Fernbehandlungsverbot nun diskutiert. Doch nun soll auf Drängen von vielen niedergelassenen Kollegen die notwendige Änderung der BO endlich in der Herbstversammlung der Kammer thematisiert und eine Anpassung der BO verabschiedet werden. Damit haben wir eine der wenigen Ärztekammern, die ihre BO noch nicht angepasst haben, obwohl es einen wunderbaren Kompromiss-Beschluss des deutschen Ärztetages in Erfurt 2018 gibt: "Ärztinnen und Ärzte beraten und behandeln Patientinnen und Patienten im persönlichen Kontakt. Sie können dabei Kommunikationsmedien unterstützend einsetzen. Eine ausschließliche Beratung oder Behandlung über Kommunikationsmedien ist im Einzelfall erlaubt, wenn dies ärztlich vertretbar ist und die erforderliche ärztliche Sorgfalt insbesondere durch die Art und Weise der Befunderhebung, Beratung, Behandlung sowie Dokumentation gewahrt wird und die Patientin oder der Patient auch über die Besonderheiten der ausschließlichen Beratung und Behandlung über Kommunikationsmedien aufgeklärt wird."

Genau diesen Kompromiss brauchen wir, damit wir einige Teile unseres ärztlichen Handelns im Sinne der BO legalisieren. Viele Bereiche, hier besonders die ambulante Medizin, benötigen in Zukunft mehr denn je die Fernbehandlungsmöglichkeit. Wir sollten uns hier von der Politik nicht drängen lassen, auch nicht durch eine Aufforderung des Landtages. Aber wenn wir eine Regelung vor uns herschieben, kann das nicht der Sinn der Sache sein, bringt uns in dieser nicht vorwärts und kann im täglichen Arbeiten für unsere Patienten hemmend sein. Hier im Land brauchen wir für unsere Ärzte und Ärztinnen praktikable Lösungen.

Deshalb begrüße ich den Beschluss des Ärztetages 2018, welcher das Verbot der ausschließlichen Fernbehandlung gelockert hat. Ärzte können demnach künftig ihre Patienten ohne vorherigen persönlichen Erstkontakt ausschließlich telefonisch oder per Internet behandeln. Dies würde unser ärztliches Handeln wieder auf den Boden einer modernen zeitgerechten BO stellen. Damit ist auch ein klares Votum für den Ausbau der Telemedizin verbunden und schafft neue Möglichkeiten der ärztlichen Behandlung, auch in unserem Land.

Wie viele erwarten wir einen Beschluss der Kammer im Herbst.

Mit freundlichen Grüßen Ihr Torsten Lange

Dipl.-Med. Torsten Lange ist Vorsitzender der Vertreterversammlung der KVMV, Mitglied der Kammerversammlung MV und niedergelassener Facharzt für Allgemeinmedizin in Rostock.

6|2019 INHALT 3

Inhaltsverzeichnis

VERTRETERVERSAMMLUNG	Schüler besiegen Aufregung	
Aktuelle Neuregelungen im Überblick4	beim Vorlesewettbewerb	12
Änderung von Statuten7	12. Golfturnier der Vertragsärzte und	
	Vertragspsychotherapeuten in M-V	24



ZULASSUNGEN UND ERMÄCHTIGUNGEN13
AUSSCHREIBUNG Dermatologischer Versorgungsauftrag in Neubrandenburg15
ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN16
IMPRESSUM17
PRAXISNACHFOLGE IN OFFENEN PLANUNGSBEREICHEN18
FEUILLETON Kleine Künstlerkolonie am Tollensesee
VERANSTALTUNGEN20
PERSONALIEN21
PRAXISSERVICE

Ansprechpartner der KVMV......22

KURZ UND KNAPP	
"K.I.S.S." mit der BIG direkt gesund	8
Hausarztzentrierte Versorgung –	
Klarstellung zum erweiterten Check-up	8
Lieferengpässe bei Arzneimitteln	
Aufhebung des Therapiehinweises zu Teriparatid	
Neuer Vorsorge-Checker	9
Bewertung psychotherapeutischer Leistungen	
rückwirkend angepasst	9
SAPV-Team Landkreis Rostock mit neuer	_
Telefonnummer	9
ADDECLINATING	
ABRECHNUNG	10
Herpes zoster-Impfung seit Mai Kassenleistung	10
MEDIZINISCHE BERATUNG	
Lieferengpass für	
Herpes zoster-Totimpfstoff Shingrix®	10
Troppos zostor Totampiston Oranigrax	
INFORMATIONEN UND HINWEISE	
Ärztenachwuchs begeistert vom Landleben in M-V	11
9	



Titel: Eine Frau in eleganter EinrichtungÖl auf Holz
James Tissot
ca. 1875



Die Vertreterversammlung (VV) der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV) am 18. Mai 2019 in Schwerin stand im Zeichen des gerade verabschiedeten Terminservice- und Versorgungsgesetzes (TSVG), das im Vorfeld von der Ärzteschaft in vielen Punkten kritisiert wurde.

Das TSVG ist am 11. Mai 2019 in Kraft getreten. Deshalb gab Axel Rambow, Vorstandsvorsitzender der KVMV, einen Überblick zu den aktuellen Neuregelungen, die für Vertragsärzte und -psychotherapeuten relevant sein werden. Er betonte: "Es ist unstrittig, dass es sich um ein Gesetz handelt und wir als Körperschaft öffentlichen Rechts verpflichtet sind, dieses Gesetz umzusetzen. Unstrittig ist aber auch, dass wir im Interesse unserer Mitglieder an einer praxisnahen und möglichst bürokratiearmen Umsetzung arbeiten", stellte der Vorsitzende heraus. Er bat zu beachten, dass bei einigen Regelungen noch Durchführungsempfehlungen von der Bundesebene fehlen und sich die Umsetzung deshalb verzögere.

Auch bei der Vergütung der neuen Leistungen und Zuschläge sei einiges zu beachten, so Rambow. Diese erfolgen zwar grundsätzlich extrabudgetär, aber bis auf die Zuschläge für die zeitnahe Annahme von Patienten, die durch die Terminservicestelle (TSS) vermittelt wurden, und den Zuschlag für die Vermittlung von dringenden Terminen durch Hausärzte sind für die offene Sprechstunde, Neupatienten, die Weiterbehandlung von Patienten durch Fachärzte nach Vermittlung durch Hausärzte sowie die Behandlung von Patienten nach Terminvermittlung durch die TSS zwingende Bereinigungen der Gesamtvergütung durch das Gesetz vorgesehen. Eine komplizierte Rechtsvorschrift sorge dafür, dass es dabei auch zu

Honorarminderungen bei Ärzten und Psychotherapeuten kommen könne, so der Vorsitzende. Im Rundschreiben 5/2019 wurde bereits darüber informiert und weitere Informationsquellen sowie Ansprechpartner wurden benannt. Bei Ines Nagel, Tel.: 0385.7431 295, und Ellen Neumann, Tel.: 0385.7431 319, können sich Ärzte und Psychotherapeuten beraten lassen, ob eine entsprechende Kennzeichnung in der Abrechnung sinnvoll ist.

Mindestsprechstunden/ offene Sprechstunden

Zu den im Vorfeld viel kritisierten Regelungen gehört die Erhöhung der wöchentlichen Mindestsprechstunden von bisher 20 auf nun 25. Die Zeiten für Haus- und Pflegeheimbesuche werden angerechnet. Wie das konkret erfolge, so der Vorsitzende, soll durch die Bundesebene bis voraussichtlich August geklärt werden.

Zur Regelung der offenen Sprechstunden zitierte der Vorsitzende aus dem Gesetz, dass "Facharztgruppen der grundversorgenden und wohnortnahen Versorgung mindestens fünf Stunden pro Woche als offene Sprechstunden ohne vorherige Terminvereinbarung anbieten" müssen. Welche Facharztgruppen dazugehören, soll

612019 VERTETERVERSAMMLUNG

ebenfalls bundeseinheitlich bis August vereinbart werden. Aufgrund der zwingenden Bereinigung könne es bei der Abrechnung zu Honorarminderungen bei Ärzten und Psychotherapeuten kommen, so Rambow. Er riet, sich dazu im Vorfeld beraten zu lassen und/oder zu prüfen, ob eine Kennzeichnung in der Abrechnung sinnvoll ist.

Terminvermittlung über die Terminservicestelle (TSS)

Mit dem Inkrafttreten des TSVG will der Gesetzgeber den Terminservice für die Patienten weiter ausbauen. Hierzu zählen als Neuerung auch die Vermittlungen zu Haussowie Kinder- und Jugendärzten durch die TSS. Darin eingeschlossen sind Termine zu Früherkennungsuntersuchungen im Kindesalter, die U-Untersuchungen. Die Vermittlung von Terminen bei fachärztlich tätigen Ärzten durch die TSS für Patienten mit Überweisung bleibt bestehen. Ausgenommen von dieser Überweisungsvorschrift sind weiterhin Termine bei Fachärzten für Augenheilkunde und für Frauenheilkunde und Geburtshilfe.

Auch bei der Terminvermittlung durch die TSS ist eine zwingende Bereinigung durch den Gesetzgeber vorgeschrieben. Deshalb bestehe auch hier die **Gefahr von Honorarminderungen**, so Rambow. Er riet abermals, sich dazu beraten zu lassen und/oder zu prüfen, ob eine Kennzeichnung mit "TSS-Vermittlungsfall" sinnvoll sei.

Die **Zuschläge** für die Annahme von durch die TSS vermittelten Patienten **werden**, **im Gegensatz zur Vergütung der Leistung**, **nicht bereinigt**, so der Vorsitzende. Die Zuschläge werden auf die Grund- bzw. Versichertenpauschalen in Abhängigkeit von der zeitlichen An-



nahme des vermittelten Patienten gewährt:

- 50 Prozent innerhalb eines Tages;
- 30 Prozent innerhalb von zwei bis sieben Tagen;
- 20 Prozent innerhalb von zwei bis vier Wochen.

Für die Einschätzung der Dringlichkeit können die Ärzte weiter vom bewährten A-/B- und D-Überweisungsverfahren in M-V Gebrauch machen.

Der KVMV-Vorstand schlage vor, so Rambow, zunächst



VERTETERVERSAMMLUNG 612019

wie bisher auf die freiwillige Terminmeldung der Ärzte und Psychotherapeuten in M-V zu setzen. Dazu wurde die Terminmeldung für Ärzte und Psychotherapeuten überarbeitet und im → <u>KV-SafeNet-Portal</u> auf der Startseite eingestellt: → siehe roter Button "Terminmeldung, Terminservicestelle".

Zusammenlegung von Terminvermittlung und 116117

Die regional unterschiedlichen Telefonnummern der Terminservicestellen und des ärztlichen Bereitschaftsdienstes in M-V werden zur bundeseinheitlichen Rufnummer 116117 zusammengelegt. Ab 2020 soll über die 116117 auch die TSS erreichbar sein – rund um die Uhr an sieben Tagen pro Woche. Zudem sollen auflaufende Akutfälle auch während der Sprechstundenzeiten von der TSS an eine Arztpraxis, in die Notfallambulanz eines Krankenhauses oder an den Rettungsdienst weitergeleitet werden. Die genaue Ausgestaltung werde derzeit mit den Ausschüssen und Kreisstellen der KVMV diskutiert, berichtete der Vorsitzende. Die Steuerung der Patienten in die entsprechende Versorgungsebene soll mithilfe einer strukturierten medizinischen Ersteinschätzung (SmED) bundesweit einheitlich erfolgen. Für M-V ist vorab eine Erprobung dieser Software geplant.

Die entstehenden Kosten können aus dem Strukturfonds bezahlt werden, der von KVMV und den Krankenkassen paritätisch finanziert wird. So werden auch die Krankenkassen an den Kosten des neuen Patientenservices beteiligt, erläuterte Rambow.

Hausärzte vermitteln dringende Termine bei Fachärzten

Die Vermittlung eines "aus medizinischen Gründen dringend erforderlichen Behandlungstermins" beim fachärztlich tätigen Arzt durch den Hausarzt wird durch das Gesetz gefördert. Seit dem 11. Mai gilt, dass weiterbehandelnde fachärztlich tätige Ärzte die Leistungen im Behandlungsfall extrabudgetär vergütet bekommen. Allerdings könne es hierbei ebenso, wie bereits beschrieben, zu **Honorarminderungen** kommen, erläuterte Rambow. Der Vorstand empfahl den Ärzten wiederum zu prüfen, ob eine Kennzeichnung als "HA-Vermittlungsfall" sinnvoll sei. Dazu können die bereits genannten Informationsquellen genutzt bzw. die KVMV-Ansprechpartner kontaktiert werden.

Der vorgesehene extrabudgetäre Zuschlag für Haussowie Kinder- und Jugendärzte von mindestens zehn Euro für eine erfolgreiche Vermittlung muss noch in den Erweiterten Bewertungsmaßstab aufgenommen werden. Frühestens ab Ende August kann diese Regelung deshalb in Kraft treten. Leider entstehe durch diese Regelung auch neue Bürokratie, so Rambow. Denn die Hausärzte werden verpflichtet, die Arztnummer des übernehmenden Facharztes in der Abrechnung zu dokumentieren.

Aufnahme von Neupatienten

Das TSVG sieht vor, die Aufnahme von Neupatienten "den grundversorgenden oder an der unmittelbaren medizinischen Versorgung teilnehmenden Ärzten" extrabudgetär zu vergüten. Hierbei erfolgt ebenfalls eine Bereinigung, sodass **Honorarminderungen** möglich sind. Als "neue Patienten" gelten Patienten, die erstmals oder wieder nach zwei Jahren in die Praxis kommen. Welche Arztgruppen diese Leistungen im Sinne des TSVG abrechnen können, muss der Bewertungsausschuss noch festlegen.

Fazit

Aufgrund der noch ausstehenden bundeseinheitlichen Regelungen zu einzelnen gesetzlichen Vorgaben, des erheblichen Umsetzungsbedarfes und unterschiedlicher Daten zum Inkrafttreten der einzelnen TSVG-Regelungen ist die Situation für Ärzte und Psychotherapeuten sehr unübersichtlich. Deshalb empfahl der Vorsitzende, sich in Ruhe nach und nach mit den neuen Regelungen, insbesondere zur Praxisorganisation und zur Vergütung, vertraut zu machen.

Der Vorstand sei entschlossen, so Rambow, die Regelungen mit Augenmaß und unter Nutzung aller Spielräume umzusetzen und über neue Sachstände kurzfristig zu informieren. Zudem wird die KVMV landesweite Informationsveranstaltungen im Rahmen der Fortbildungsreihe "Praxisupdate" anbieten. Der Auftakt ist für den 26. Juni 2019 in Wismar geplant.

KVMV

612019 VERTRETERVERSAMMLUNG

Änderung von Statuten

Von Thomas Schmidt*

Die Vertreterversammlung der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV) hat in ihrer Sitzung am 18. Mai 2019 über die Änderung ihrer Statuten beraten und dabei u.a. Änderungen der ärztlichen Bereitschaftsdienstordnung, der Sprechstundenrichtlinie und der Geschäftsordnung der Vertreterversammlung vorgenommen.

ÄrztlicheBereitschaftsdienstordnung

In § 3 Abs. 1 wurde bei der dortigen Aufzählung der letzte Spiegelstrich hinsichtlich der ermächtigten Ärzte gestrichen. Das Bundessozialgericht hatte hierzu festgestellt, dass ermächtigte Ärzte nicht zum ärztlichen Bereitschaftsdienst herangezogen werden dürfen. Des Weiteren hat die Vertreterversammlung (VV) auf Grundlage des § 2 Abs. 3 der ärztlichen Bereitschaftsdienstordnung für das nachfolgende Jahr 2020 den Freitag, 22. Mai 2020, als Brückentag festgelegt.

Sprechstundenrichtlinie

Die Änderung der Sprechstundenrichtlinie folgt dem Inkrafttreten des Terminservice- und Versorgungsgesetzes am 11. Mai 2019 mit folgenden Änderungen:

§ 3: Der sich aus der Zulassung des Vertragsarztes ergebende Versorgungsauftrag (§ 19 a Ärzte-ZV) ist dadurch zu erfüllen, dass der Vertragsarzt 25 Stunden wöchentlich für gesetzlich Versicherte zur Verfügung steht, wobei wöchentlich mindestens vier Vormittags- und zwei Nachmittagssprechstunden anzukündigen sind.



Des Weiteren wurde der Paragraph um einen Satz 4 wie folgt ergänzt: "Das Angebot der offenen Sprechstunde richtet sich nach den Regelungen des Bundesmantelvertrages-Ärzte." Dieser tritt jedoch erst mit Neuregelung des BMV-Ä in Kraft. Zudem wurde klargestellt, dass bei einem Teilversorgungsauftrag nach § 19a Abs. 2 Ärzte-ZV die vorgeschriebenen Sprechstundenzeitenverpflichtungen jeweils anteilig gelten. Des Weiteren wurde § 8 dahingehend abgeändert, dass nunmehr auf die aktuellen Psychotherapierichtlinien gemäß Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses vom 18. Oktober 2018 verwiesen wird.

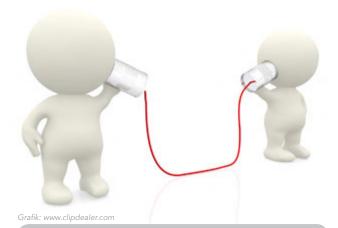
Geschäftsordnung der Vertreterversammlung

Die Geschäftsordnung wurde in § 1 um einen Absatz 3 ergänzt, wonach jedes VV-Mitglied zwecks Erreichbarkeit eine E-Mail-Kontaktadresse zu benennen hat. Der § 8 Abs. 3 wurde dahingehend ergänzt, dass auch bei Meinungsverschiedenheiten, ob ein Antrag ausschließlich Belange der haus- oder fachärztlichen Versorgung betrifft, darüber abgestimmt wird. In § 10 Abs. 2 erfolgte eine Aktualisierung der Begrifflichkeit für den Bereitschaftsdienstausschuss. Darüber hinaus wurde in Abs. 5 klargestellt, dass neben den Ausschussmitgliedern auf Einladung weitere sachkundige Mitglieder und Mitarbeiter der KVMV teilnehmen können. Im nachfolgenden Absatz wurde geregelt, dass Empfehlungen, Beschlüsse oder Beschlussvorlagen im Ausschuss in persönlicher Anwesenheit der Ausschussmitglieder in einfacher Mehrheit gefasst und vom Ausschusssprecher im Rahmen einer Vertreterversammlung vorzustellen sind. Der letzte Absatz enthält die Regelung, dass für die von der VV gebildeten Ausschüsse diese Geschäftsordnung sinngemäß gilt; mit der Maßgabe, dass in den Ausschusssitzungen Bild- und Tonbandaufzeichnungen (z.B. durch Handys, Tablets oder sonstige gleichartige Geräte) untersagt sind.

Die vorbeschriebenen Änderungen sind überdies in Gänze als jeweiliges Statut auf den Internetseiten der KVMV zeitgleich veröffentlicht und treten mit dieser Veröffentlichung gemäß § 20 Satzung der KVMV in Kraft. ■

*Thomas Schmidt ist Justitiar der KVMV.

KURZ UND KNAPP 612019



Informationen aus den Fachabteilungen der KVMV

VERTRÄGE

"K.I.S.S." mit der BIG direkt gesund

- Der bundesweit geltende Vertrag zur Förderung eines konsequenten Infektionsscreenings in der Schwangerschaft (K.I.S.S.) zwischen der BIG direkt gesund und der Arbeitsgemeinschaft Vertragskoordinierung der Kassenärztlichen Bundesvereinigung sieht ab Juli 2019 Änderungen in der Arztinformation und dem Laboranforderungsschein vor. Patientinnen, die das Infektionsscreening in Anspruch nehmen möchten, wenden sich an die BIG direkt gesund und werden von dieser nach Erklärung der Teilnahme mit den notwendigen Unterlagen ausgestattet. Für das Screening zwischen der 16. und 24. Schwangerschaftswoche ist eine extrabudgetäre Vergütung von 26 Euro (GOP 81103) vorgesehen. ■
- Informationen zum Vertrag sind im
 - → KV-SafeNet-Portal einzusehen unter:
 - → Menüpunkt: Download → Verträge und Vereinbarungen → Rubrik: weitere Verträge
 - → Sonderverträge → I → Infektionsscreening Fragen zum Vertrag beantwortet Jeannette Wegner aus der Vertragsabteilung, Tel.: 0385.7431 394, E-Mail: jwegner@kvmv.de

VERTRÄGE .

Hausarztzentrierte Versorgung – Klarstellung zum erweiterten Check-up

■ Die geänderten Untersuchungsintervalle bei der Gesundheitsuntersuchung "Check-up" (GOP 01732) gelten auch für den erweiterten Check-up im Rahmen des Vertrages über die hausarztzentrierte Versorgung mit den Betriebskrankenkassen und der BIG direkt gesund (GOP 93005).

Ausführliche Informationen zur Anpassung der Gesundheitsuntersuchung können in der Mai-Ausgabe des KV-Journals ab Seite 4 nachgelesen werden.

Fragen zum Vertrag beantwortet Jeannette Wegner aus der Vertragsabteilung, Tel.: 0385.7431 394 oder

E-Mail: jwegner@kvmv.de

įw

MEDIZINISCHE BERATUNG

Lieferengpässe bei Arzneimitteln

■ Zu Lieferengpässen für **Humanarzneimittel** in Deutschland – ohne Impfstoffe – veröffentlicht das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) eine laufend aktualisierte Übersicht auf seinen Internetseiten unter: → <u>www.bfarm.de</u> → Arzneimittel → Arzneimittelzulassung → Arzneimittelinformationen → <u>Lieferengpässe</u>

Die Informationen der pharmazeutischen Unternehmen basieren auf deren freiwilliger Selbstverpflichtung zur Meldung von Lieferengpässen für versorgungsrelevante Arzneimittel. Die Liste der als versorgungsrelevant angesehenen Wirkstoffe wird regelmäßig aktualisiert. Informationen zu Lieferengpässen für **Impfstoffe** sind auf den Internetseiten des Paul-Ehrlich-Instituts zu finden unter:

jw

612019 KURZ UND KNAPP 9

→ <u>www.pei.de</u> → Arzneimittel → Impfstoffe → Lieferengpässe → Listen → <u>Auflistungen der Lieferengpässe von Human-Impfstoffen</u>

KBV/gb

Aufhebung des Therapiehinweises zu Teriparatid

- Mit Wirkung zum 6. April 2019 hat der Gemeinsame Bundesausschuss den Therapiehinweis zu Teriparatid aus der Anlage IV der Arzneimittel-Richtlinie aufgehoben. ■
- (i) Fragen beantwortet die Medizinische Beratung der KVMV unter Tel.: 0385.7431 407 oder E-Mail: med-beratung@kvmv.de

kk

PRAXISSERVICE

Neuer Vorsorge-Checker

- Der Flyer "Vorsorge-Checker" sowie die zugehörige Patienteninformation "Prävention Machen Sie mit." inklusive Impf-Tabelle als DIN-A4-Kopiervorlage für die Arztpraxen sind aktualisiert worden. Ergänzt wurden die neuen Regelungen zum Check-up, Darmkrebs-Screening und zur Impfung gegen Herpes zoster. Darüber hinaus wurden die Praxisinformation "Gesundheitsuntersuchung Check-up" sowie die Information zur Darmkrebs-Früherkennung auf den neuesten Stand gebracht. ■
- Flyer und Patienteninformation sind auf den Internetseiten der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV) zu finden unter:
 - → <u>www.kvmv.de</u> → Mitglieder → Praxisservice
 - → Patienteninformationen → <u>Informationsblätter zu verschiedenen Themen</u>

Praxisinformationen sind zu finden unter:

- → <u>www.kvmv.de</u> → Mitglieder → Praxisservice
- → <u>Praxisinformationen</u>

KBV/gb

ABRECHNUNG

Bewertung psychotherapeutischer Leistungen rückwirkend angepasst

Der Bewertungsausschuss (BA) hat in seiner 436. Sitzung mit schriftlicher Beschlussfassung die Verhandlungen zur Überprüfung der angemessenen Bewertung psychotherapeutischer Leistungen abgeschlossen. Für den Zeitraum vom ersten Quartal 2009 bis vierten Quartal 2018 werden aus dem Abschnitt 35.2 des EBM die Bewertungen psychotherapeutischer Leistungen beziehungsweise die Zuschläge in mehreren Stufen angepasst. Die Bewertungen der psychotherapeutischen Sprechstunde und Akutbehandlung – Leistungen, die vor zwei Jahren neu eingeführt wurden - werden ab 1. April 2017 erhöht. Entsprechende Nachberechnungen für den genannten Zeitraum von 40 Quartalen aus den vergangenen zehn Jahren werden, soweit das Bundesministerium für Gesundheit den Beschluss nicht beanstandet, vorbereitet. Die ersten Nachzahlungen erfolgen voraussichtlich bereits mit Abrechnung des 1. Quartals 2019. ■

mo

PRAXISSERVICE

SAPV-Team Landkreis Rostock mit neuer Telefonnummer

Das **Palliativnetz Landkreis Rostock** ist ab sofort unter einer neuen Telefonnummer zu erreichen:

Palliativnetz Landkreis Rostock

Börgerender Str. 11 f, 18211 Rethwisch Tel.: 0152.29280065, Fax: 038203.726262

Kontakt: Dr. med. Sven Hellwig, Anästhesist in Ros-

tock; Koordination: Bozena Hellwig

av

Herpes zoster-Impfung seit Mai Kassenleistung

Der Gemeinsame Bundesausschusses hat am 7. März 2019 in Umsetzung der STIKO-Empfehlung zur Impfung mit dem Herpes zoster-subunit-Totimpfstoff die Änderung der Schutzimpfungs-Richtlinie (SI-RL) beschlossen. Sie ist mit der Veröffentlichung im Bundesanzeiger am 1. Mai 2019 in Kraft getreten.

	Dokumentations nummer	
Impfungen	erste Dosen eines Impfzy- klus bzw. unvollständige Impfserie	letzte Dosis eines Impfzyklus nach Fachinformation oder abgeschlossene Impfung
Standardimpfung: - Personen ≥ 60 Jahre	89128 A	89128 B
Indikationsimpfung: - Personen ≥ 50 Jahre mit einer erhöhten gesundheitlichen Gefährdung für das Auftreten eines Herpes zoster infolge einer Grundkrankheit, wie z.B. • angeborene bzw. erworbene Immundefizienz bzw. Immunsuppression • HIV-Infektion • rheumatoide Arthritis • systemischer Lupus erythematodes • chronisch entzündliche Darmerkrankungen • chronisch obstruktive Lungenerkrankung oder Asthma bronchiale • chronische Niereninsuffizienz • Diabetes mellitus	89129 A	89129 B

Die Abrechnung der Herpes zoster-Impfung erfolgt unter der Diagnose Z25.8G durch die Ärzte mit den in der Tabelle genannten GOP auf dem Behandlungsschein des Patienten gegenüber der KVMV. Die Vergütung der Schutzimpfung wird derzeit mit den Krankenkassen auf Landesebene verhandelt.

Die Verordnung des Impfstoffs erfolgt auf Muster 16 (Arzneiverordnungsblatt) über Sprechstundenbedarf ohne Namensnennung des Versicherten. Die Markierungsfelder 8 und 9 sind zu kennzeichnen.

Lieferengpass für Herpes zoster-Totimpfstoff Shingrix®

Aufgrund der erhöhten Nachfrage ist nach Mitteilung des Herstellers ab sofort keine Lieferung von Shingrix® an den Großhandel möglich. Dies bezieht sich auf die 1er- und 10er-Packungen. Laut Hersteller ist der Lieferengpass nur vorübergehend. Eine erneute Lieferung der 10er-Packungen werde voraussichtlich im Juli erwartet. Die 1er-Packungen würden erst Jahresende 2019 wieder verfügbar sein.

Gemäß der Fachinformation sollte die zweite Impfdosis innerhalb eines Intervalls von zwei bis sechs Monaten gegeben werden. Da die zweite Impfdosis für die

hohe Wirksamkeit und den Langzeitschutz sehr wichtig ist, sollte der **Abschluss der Impfserie priorisiert** werden. Erstgeimpfte Personen sollten die zweite Impfdosis demnach unbedingt erhalten.

(1) Informationen zu Lieferengpässen für Impfstoffe sind auf den Internetseiten des Paul-Ehrlich-Instituts zu finden unter: → www.pei.de → Arzneimittel → Impfstoffe → Lieferengpässe → Listen → <u>Auflistungen der Lieferengpässe von Human-Impfstoffen</u>

hk



Von Grit Liborius* "Zufriedenheit im Beruf schafft Lebensglück, verpassen Sie nicht die Chance, sich ein Bild zu machen, wie Ihre

Zukunft aussehen könnte!" Unter diesem Motto fand am 10. Mai 2019 zum zweiten Mal eine "Landpartie" für

Die kurzweilige Bustour führte dieses Mal in die malerische Müritz-Region mit dem Anliegen, bei den Teilnehmern das Interesse an einer künftigen Tätigkeit in typisch ländlich geprägten klein- und mittelstädtischen Bereichen zu wecken und viele Hintergrundinformationen zur Arbeit in eigener Niederlassung oder als Angestellter in der Praxis eines niedergelassenen Arztes zu vermitteln. Während der rund zweistündigen Fahrt von Rostock nach Neustrelitz konnten die Teilnehmer alle Fragen rund um diese Themen stellen. Beantwortet wurden sie u.a. von Axel Rambow, dem Vorstandsvorsitzenden der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV), Dipl.-Med. Jutta Eckert, der stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden, und vom Kreisstellenleiter aus Neustrelitz, dem hausärztlichen Internisten Thomas Richter. Ebenfalls mit von der Partie war Landesgesund-

Medizinstudierende und Ärzte in Weiterbildung in M-V statt.

Vor allem interessierten sich die jungen Ärzte und Mediziner in spe für Anstellungen oder Kooperationen im niedergelassenen Bereich, aber auch für Chancen der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, für die ärztliche Honorierung, Sprechzeiten-Regelungen, Weiterbildungen, die Arzneimittelverordnung, den Bereitschaftsdienst sowie die Telematikinfrastruktur.

heitsminister Harry Glawe (CDU).

Durch die Auswahl der verschiedenen Anlaufpunkte (siehe Bilder oben) konnten sich die Studenten und Ärzte in Weiterbildung facettenreiche Eindrücke rund um die ärztliche Tätigkeit im ländlichen Raum verschaffen: So wurden eine Hausarztpraxis mit einer angestellten Ärztin, das regionale Krankenhaus Neustrelitz, das Gesundheitshaus Mirow und schließlich eine weitere ländliche hausärztliche Einzelpraxis besichtigt.

Am Ende dieser "Landpartie" waren sich die Teilnehmer einig, dass solche Veranstaltungen wesentlich dazu beitragen, reelle Einblicke in die Arbeit der hausärztlichen Versorgung auf dem Lande zu erhalten und sich dafür zu begeistern. Daran hatten die Beiträge der engagierten Hausärzte auf der Tour ganz wesentlichen Anteil – ihnen gilt unser besonderer Dank. Für die sehr sachkundige und heimatverbundene Vorstellung der Region mit ihren historischen und landschaftlichen Highlights bedanken wir uns bei Thomas Richter ganz herzlich.

*Grit Liborius ist Referatsleiterin für Weiterbildung/Verbundweiterbildung der Abteilung Sicherstellung der KVMV.



Von Taylan Kapucu*

Anfang Mai war es wieder soweit: Wie jedes Jahr fand unser Vorlesewettbewerb der Neumühler Schule Schwerin in der Kassenärztlichen Vereinigung M-V statt.

Es war ein toller Tag! Aus den 3. und 4. Klassen gab es jeweils vier Vorleser, die gegeneinander antraten. Zuerst mussten die Kinder einen geübten Text aus ihrem Lieblingsbuch vorlesen. Im Anschluss gab es ein super leckeres Frühstück von der KV mit belegten Broten, Saft und Eistee. Dann mussten die Vorleser einen ungeübten Text vorlesen, den sie sich wenige Minuten vorher nur einmal kurz anschauen durften. Es war nicht leicht, diese unbekannten Zeilen vor so vielen Kindern vorzulesen. Außerdem waren die Vorleser sehr aufgeregt, durch das Mikrofon zu sprechen. Ich weiß, wie groß die Aufregung war, denn ich war einer der Vorleser. Doch irgendwann hatten wir es geschafft. Nun hieß es: abwarten, was die Siegerehrung in der Schule bringen würde.

Die Mitglieder der Jury zählten die Punkte der Teilnehmer aus und dann wurde endlich das Ergebnis verkündet. Ich konnte kaum glauben, dass mein Name aufgerufen wurde, als die zwei Sieger der 4. Klasse bekanntgegeben wurden. Zusammen mit Mila hatte ich das beste Ergebnis erreicht. Es war ein aufregendes Erlebnis. Vielen Dank an die Kassenärztliche Vereinigung dafür, dass sie uns diesen schönen Tag ermöglicht hat!

Ergebnisse des Vorlesewettbewerbs der Neumühler Schule:



Foto: Neumühler Sch

3. Klasse:

1. Platz:
Emily Bandemer
2. Platz:
Silvana Hampusch
3. Platz:
Aurella Mulsow
4. Platz:
Erik Carlson

4. Klasse:

- 1. Platz: Mila Scheibenhofer u. Taylan Kapucu (siehe Bild)
- 3. Platz: Cora Stuth
- 4. Platz: Mara Stelley ■

*Taylan Kapucu ist Schüler der 4. Klasse der Neumühler Grundschule.

Zulassungen und Ermächtigungen



Der Zulassungsausschuss beschließt über Zulassungen und Ermächtigungen zur Teilnahme an der vertragsärztlichen Versorgung. Weitere Auskünfte erteilt die Abteilung Sicherstellung der KVMV, Tel.: 0385.7431 368.

BAD DOBERAN

Die Zulassung haben erhalten

Dipl.-Psych. Franziska Müller, Psychologische Psychotherapeutin für Kritzmow, ab 21. Februar 2019.

Korrektur (KVJ 5/2019, Zuordnung):

Dr. med. Regina Ebert, Fachärztin für Allgemeinmedizin für das Ostseebad Nienhagen, ab 1. April 2019.

GREIFSWALD/OSTVORPOMMERN

Korrektur (KVJ 5/2019):

Kein Ende der Zulassung von Dr. med. Manuela Lüder, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Wolgast, sondern Verzicht auf den hälftigen Versorgungsauftrag einer Angestelltenstelle, ab 1. April 2019.

Widerruf der Anstellung

MVZ Campus Greifswald, zur Anstellung von Dr. med. Christina Fink-Reuter als Fachärztin für Allgemeinmedizin ausschließlich für die psychotherapeutische Tätigkeit in der Nebenbetriebsstätte Sauerbruchstraße, ab 1. März 2019.

Genehmigung der Anstellung

Uhlenhaus MVZ, zur Anstellung von Dr. med. Torsten Stiehm als Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie ausschließlich für die psychotherapeutische Versorgung in der Nebenbetriebsstätte Greifswald, ab 21. Februar 2019.

Ermächtigungen

Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe der Universitätsmedizin Greifswald, ist als ärztlich geleitete Einrichtung für Leistungen nach der EBM-Nummer 01780 auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Frauenheilkunde und Geburtshilfe ermächtigt, bis 31. März 2021;

PD Dr. med. Dominique Könsgen-Mustea, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe an der Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe der Universitätsmedizin Greifswald, ist zur Diagnostik urogynäkologischer Erkrankungen nach den EBM-Nummern 08310 und 08311 inklusive erforderlicher Grundleistungen sowie zur Durchführung sonographischer Leistungen einer oder mehrerer weiblicher Genitalorgane, gegebenenfalls einschließlich Harnblase, mittels B-Methode-Verfahren nach der EBM-Nummer 33044 auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Urologie sowie für Frauenheilkunde und Geburtshilfe ermächtigt, bis 31. Dezember 2020.

GÜSTROW

Änderung der Zulassung

Dr. med. Werner Traub, Facharzt für Psychotherapie mit hälftigem Versorgungsauftrag für Serrahn, ab 1. April 2019.

Genehmigung der Anstellung

Dr. med. Dirk Burmeister, Facharzt für Urologie in Güstrow, zur Anstellung von Dr. med. Frank Seidler als Facharzt für Urologie in seiner Praxis, vom 1. April 2019 bis 30. Juni 2019.

LUDWIGSLUST

Ende der Zulassung

Dr. med. Irmela Rau, hausärztliche Internistin in Ludwigslust, ab 1. März 2019.

Änderung der Zulassung

Dipl.-Psych. Anna Baasner, Psychologische Psychotherapeutin mit hälftigem Versorgungsauftrag für Ludwigslust, ab 1. April 2019.

Die Zulassung hat erhalten

Dipl.-Psych. Ragna Pingel, Psychologische Psychotherapeutin mit hälftigem Versorgungsauftrag für Ludwigslust, ab 1. April 2019.

Widerruf der Anstellung

MVZ Hagenow, zur Anstellung von Dr. med. Barbara Hahn als hausärztliche Internistin im MVZ, ab 1. Dezember 2018.

Genehmigung der Anstellung

Dr. med. Andreas Weißer, hausärztlicher Internist in Ludwigslust, zur Anstellung von Dr. med. Irmela Rau als hausärztliche Internistin in seiner Praxis, ab 1. März 2019.

Praxissitzverlegung

Dipl.-Soz.päd. Thomas Labesius, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut, nach 19258 Boizenburg, Bahnhofstr. 9, ab 1. März 2019.

Ermächtigung

Dr. med. Thomas Sinow, Facharzt für Chirurgie in der chirurgischen Abteilung am Westmecklenburg Klinikum Helene von Bülow Ludwigslust, ist für diagnostische und therapeutische Leistungen im Rahmen einer handchirurgischen Sprechstunde auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Chirurgie und Orthopädie ermächtigt, bis 31. März 2021.

NEUBRANDENBURG/ MECKLENBURG-STRELITZ

Genehmigung der Anstellung

Berufsausübungsgemeinschaft Dr. med. Andrea Münch und Dr. med. Martin Petrik, Fachärzte für Diagnostische Radiologie in Neubrandenburg, zur Anstellung von Sylvia Fischer als Fachärztin für Radiologie in ihrer Praxis, ab 21. Februar 2019.

Praxissitzverlegung

DRK Medizinische Versorgungszentren Mecklenburg-Vorpommern, Nebenbetriebsstätte des MVZ Grevesmühlen, nach 17235 Neustrelitz, Penzliner Str. 62, ab 21. Februar 2019.

PARCHIM

Die Zulassung haben erhalten

Dipl.-Päd. Karoline Haase, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin mit hälftigem Versorgungsauftrag für Sternberg, ab 1. April 2019;

Dipl.-Päd. Anne Lehmann, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin mit hälftigem Versorgungsauftrag für Sternberg, ab 1. April 2019.

Ermächtigungen

Georgi Antov, Facharzt für Chirurgie im MediClin Krankenhaus Plau am See, ist für die Erbringung und Abrechnung proktologischer Leistungen nach den EBM-Nummern 01321, 30600, 30601, 30610 und 30611 auf Überweisung von Hausärzten und niedergelassenen Fachärzten für Chirurgie ermächtigt, bis 31. März 2021;

Matthias Juergens, Facharzt für Diagnostische Radiologie am MediClin Krankenhaus Plau am See, ist für Serienangiographien und interventionelle Therapien nach den EBM-Nummern 01320, 01530, 01531, 34283 bis 34287, 40104, 40120 und 40144 auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Innere Medizin, niedergelassenen Vertragsärzten sowie ermächtigten Ärzten des Krankenhauses Plau am See ermächtigt. Ausgenommen sind neuroradiologische Leistungen, bis 31. März 2021;

Matthias Juergens, Facharzt für Diagnostische Radiologie am MediClin Krankenhaus Plau am See, ist für die Durchführung kernspintomographischer Leistungen auf Überweisung von niedergelassenen Vertragsärzten sowie ermächtigten Ärzten des Krankenhauses Plau am See ermächtigt. Ausgeschlossen sind Leistungen, die die Klinik gemäß §§ 115b und 116b SGB V erbringt, bis 30. September 2019;

Kathrin Sensen, Chefärztin der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe an der Asklepios Klinik Parchim, ist für ambulante Operationen auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Frauenheilkunde und Geburtshilfe ermächtigt. Folgende OPS-Ziffern sind Bestandteil der Ermächtigung: 5-651. b2 R/L/B, 5-656.a2 R/L/B, 5-657.62, 5-657.92 R/L/B, 5-659.22 R/L/B, 5-665.42 R/LB, 5-667.1, 5-672.0, 5-702.1, 5-681.23, 5-701.1, 5-714.4., 5-895. 2c. Die OPS-Ziffern sind in folgenden EBM-Nummern enthalten: 31101, 31301 bis 31304, 31312 und 31313. Ausgeschlossen sind Leistungen, die die Klinik gemäß § 115b SGBV erbringt, bis 31. Dezember 2020.

ROSTOCK

Genehmigung der Anstellung

Berufsausübungsgemeinschaft Dr. med. Matthias Bätje und Dr. med. Matthias Hohlbein in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Hartmut Michold als hausärztlicher Internist in ihrer Praxis, ab 1. April 2019.

Praxissitzverlegung

Dr. med. Christiane Haufe, Fachärztin für Psychosomatik und Psychotherapeutische Medizin, nach 18059 Rostock, Joachim-Jungius-Str. 9, ab 21. Februar 2019.

Ermächtigung

Dr. med. Thomas Körber, Leiter der Abteilung Kardiologie am Klinikum Südstadt Rostock, ist zur Vornahme von Erstprogrammierungen drei Monate nach Implantation von Herzschrittmachern auf Überweisung von Vertragsärzten sowie für Herzschrittmacherkontrollen und -programmierungen auf Überweisung von Vertragsärzten, die eine Genehmigung zur Durchführung von Leistungen nach den EBM-Nummern 13545 und 13552 haben, und auf Überweisung von Vertragsärzten, die eine Genehmigung zur Durchführung von Leistungen nach der EBM-Nummer 13550 haben, ermächtigt, bis 31. März 2021.

RÜGEN

Ende der Zulassung

Dipl.-Soz.päd. Melanie Taape, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin mit hälftigem Versorgungsauftrag in Sassnitz, ab 1. April 2019.

Die Zulassung hat erhalten

Dipl.-Soz.päd. Jennifer Strotkamp, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin mit hälftigem Versorgungsauftrag für Sassnitz, ab 1. April 2019.

Genehmigung der Anstellung

Dr. med. Susanne Maacks-Mitusch, Fachärztin für Psychotherapeutische Medizin in Poseritz, zur Anstellung von Dipl.-Psych. Sören Lawrenz als Psychologischer Psychotherapeut ausschließlich in der Nebenbetriebsstätte in Stralsund, ab 1. April 2019.

Praxissitzverlegung

Dr. med. Johanna Schwarz, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, nach 18546 Sassnitz, Hauptstr. 11, ab 1. Juli 2019.

Ermächtigung

Frauenklinik am Sana-Krankenhaus Rügen, ist als ärztlich geleitete Einrichtung für Leistungen nach der EBM-Nummer 01780 auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Frauenheilkunde und Geburtshilfe ermächtigt, bis 31. März 2021.

SCHWERIN/ WISMAR/NORDWESTMECKLENBURG

Ende der Zulassung

Dr. med. Helga Prandke, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin ausschließlich für die psychotherapeutische Versorgung in Schwerin, ab 1. April 2019.

Ruhen der Zulassung

Dr. phil. Heike Flender, Psychologische Psychotherapeutin in Schwerin, die Zulassung ruht im Umfang eines hälftigen Versorgungsauftrages, vom 21. Februar 2019 bis 20. Februar 2020.

Die Zulassung haben erhalten

Dr. med. Christian Vogt, Facharzt für Psychiatrie mit hälftigem Versorgungsauftrag ausschließlich für die psychotherapeutische Versorgung für Crivitz, ab 1. März 2019;

Maria Isabel Nogueira Calle, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie mit hälftigem Versorgungsauftrag ausschließlich für die psychotherapeutische Versorgung für Schwerin, ab 1. April 2019;

Dipl.-Psych. Ragna Pingel, Psychologische Psychotherapeutin mit hälftigem Versorgungsauftrag für Schwerin, ab 1. April 2019.

Widerruf der Anstellung

Dr. med. Kristin Binna und Heike Mothes-Mesewinkel, Fachärztinnen für Allgemeinmedizin in Schwerin, zur Anstellung von Anne Voß als Fachärztin für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 1. April 2019;

MVZ Wismar, zur Anstellung von Sebastian Ochoa Cadavid als Facharzt für Allgemeinmedizin ausschließlich in der Nebenbetriebsstätte in Wismar, ab 1. April 2019.

Genehmigung der Anstellung

Dr. med. Kristin Binna und Heike Mothes-Mesewinkel, Fachärztinnen für Allgemeinmedizin in Schwerin, zur Anstellung von Gunnar Meyer als Facharzt für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 1. April 2019;

Nephrologische Fachambulanz der Helios Kliniken Schwerin, zur Anstellung von Dr. med. Christoph Wolkewitz als Facharzt für Innere Medizin in der Fachambulanz, ab 21. Februar 2019;

Dipl.-Psych. Antje Freitag, Psychologische Psychotherapeutin in Schwerin, zur Anstellung von Dipl.-Psych. Katja Trepsdorf als Psychologische Psychotherapeutin in ihrer Praxis, ab 1. April 2019.

Praxissitzverlegung

DRK Medizinische Versorgungszentren Mecklenburg-Vorpommern, MVZ Grevesmühlen, nach 23936 Grevesmühlen, Klützer Str. 15, ab 21. Februar 2019;

Dr. med. Markus Heinzinger, Facharzt für Anästhesiologie, nach 23923 Schönberg, Markt 7, ab 1. April 2019.

Ermächtigungen

Matthias Jeschke, Oberarzt in der Hautklinik der Helios Kliniken Schwerin, ist zur Behandlung schwerster Dermatosen inklusive der Kryotherapie auf Überweisung von niedergelassenen Dermatologen ermächtigt, bis 31. März 2021;

Dr. med. Peter Winkler, Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde der Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde der Helios Kliniken Schwerin, ist für die Diagnostik und Therapie von Patienten mit Tumoren des Fachbereiches auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für HNO-Heilkunde sowie zur onkologischen Nachbetreuung der Patienten mit gesicherter onkologischer Diagnose auf Überweisung von Hausärzten, Fachärzten für HNO-Heilkunde, Onkologen, Fachärzten für Chirurgie und Fachärzten für MKG-Chirurgie ermächtigt. Ausgenommen sind Leistungen, die die Klinik gemäß §§ 115a und b und 116b SGB V erbringt. Im Rahmen der Ermächtigung ist ein Wirtschaftlichkeitsbonus zugestanden und eine Überweisungsbefugnis eingeräumt, bis 31. März 2021;

Dr. med. Gaston Schley, Chefarzt der Klinik für Dermatologie der Helios Kliniken Schwerin, ist zur Behandlung von bösartigen Neoplasien der Haut und zur Kryotherapie auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Dermatologie sowie zur Erbringung operativer Eingriffe bei Patienten mit schwersten Dermatosen auf Überweisung von ermächtigten Dermatologen der Helios Kliniken Schwerin ermächtigt. Im Rahmen der Ermächtigung ist eine Überweisungsbefugnis eingeräumt, bis 31. März 2021;

Dr. med. René Keller, Facharzt für Innere Medizin an der Klinik für Innere Medizin im Sana HANSE-Klinikum Wismar, ist zur Diagnostik und Therapie bei Patienten mit chronischen Hepatitiden auf Überweisung von Hausärzten und niedergelassenen Facharztinternisten ermächtigt. Im Rahmen der Ermächtigung ist eine Überweisungsbefugnis eingeräumt, bis 31. März 2021;

Dr. med. Gerd Schreiter, Facharzt für Diagnostische Radiologie im MediClin Krankenhaus am Crivitzer See, ist für radiologische Leistungen (ohne Mammographie, CT und MRT) auf Überweisung von allen an der vertragsärztlichen Versorgung beteiligten Ärzten und für CT-gesteuerte radikuläre und periradikuläre Anästhesien nach den EBM-Nummern 34504 und 34505 gemäß den Bestimmungen des EBM sowie gegebenenfalls ergänzenden landesrechtlichen Bestimmungen für diese Leistungen ermächtigt, bis 30. September 2021.

STRALSUND/NORDVORPOMMERN

Die Zulassung hat erhalten

Prof. Dr. med. Philipp-Roger Kuwert, Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie für Stralsund, ab 1. Juli 2019.

Praxissitzverlegung

Dr. med. Heidemarie Hoppe, Fachärztin für Psychiatrie und Physiotherapie, nach 18311 Ribnitz-Damgarten, Bahnhofstr. 23, ab 17. Juni 2019.

Ermächtigung

Dr. Constanze Robinson, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe am Helios Hanseklinikum Stralsund, ist zur Teilnahme an den multidisziplinären Fallkonferenzen in Rahmen des Mammographie-Screening-Programms nach den EBM-Nummern 01758 und 40852 ermächtigt. Im Rahmen der Ermächtigung ist keine Überweisungsbefugnis eingeräumt, bis 31. März 2021.

UECKER-RANDOW

Ende der Zulassung

Dr. rer. hum. biol. Anne Zahradnik, Psychologische Psychotherapeutin in Pasewalk, ab 1. April 2019.

Widerruf der Anstellung

AMEOS Poliklinikum Vorpommern in Ueckermünde, zur Anstellung von Dariusz Jedrzejczak als Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe im Poliklinikum, ab 1. Januar 2019.

Genehmigung der Anstellung

MVZ Vorpommern in Pasewalk, zur Anstellung von Dr. med. Andreas Nagel als Facharzt für Chirurgie und Unfallchirurgie im MVZ, ab 1. März 2019.

Ermächtigung

Eberhard Hoffmann, Facharzt für Radiologie in der Asklepios Klinik Pasewalk, ist für CT-Untersuchungen auf Überweisung von Vertragsärzten, ermächtigten Ärzten und ermächtigten Instituten ermächtigt. Die Ermächtigung beinhaltet die Abrechnung folgender EBM-Nummern: 24210, 24211, 24212, 34310, 34311, 34320 bis 34322, 34330, 34340 bis 34345, 34350 und 34351 sowie entsprechender Sachkosten 40104, 40120, 40122, 40124 und 40144. Im Rahmen der Ermächtigung ist eine Überweisungsbefugnis eingeräumt, bis 31. März 2021.

Der Zulassungsausschuss und der Berufungsausschuss weisen ausdrücklich darauf hin, dass die vorstehenden Beschlüsse noch der Rechtsmittelfrist unterliegen.

Dermatologischer Versorgungsauftrag in Neubrandenburg – Förderung von 25.000 Euro möglich –

Der Landesausschuss der Ärzte und Krankenkassen M-V hat in seiner Sitzung am 15. November 2017 die Feststellung getroffen, dass für die Stadt Neubrandenburg ein zusätzlicher lokaler Versorgungsbedarf im Umfang eines ganzen Versorgungsauftrages in der Arztgruppe Hautärzte besteht.

Die Kassenärztliche Vereinigung M-V schreibt zur Sicherstellung der allgemeinen dermatologischen Versorgung in Neubrandenburg einen Vertragsarztsitz im Umfang eines vollen Versorgungsauftrages aus. Es ist eine finanzielle **Förderung von 25.000 Euro** möglich.

Förderungsanträge und Bewerbungen sind an die Kassenärztliche Vereinigung M-V, Abteilung Sicherstellung, Postfach 16 01 45, 19091 Schwerin, zu richten.

Öffentliche Ausschreibungen



von Vertragsarztsitzen gem. § 103 Abs. 3 a und 4 SGB V

Die Kassenärztliche Vereinigung M-V schreibt auf Antrag folgende Vertragsarztsitze zur Übernahme durch einen Nachfolger aus, da es sich um für weitere Zulassungen gesperrte Gebiete handelt. Die Bewerbungsfrist für diese Ausschreibungen endet am 15. Juni 2019.

Planungsbereich (PB) Raumordnungsregion (ROR) Vertragsarzt (VA), Facharzt (FA), Psychotherapeut (PT) Übergabetermin burgschotherapeut (PT) Übergabetermin burgscheitermin burgsc	Mittelbereich (MB)	Fachrichtung		Ausschrei-
Hausärztliche Versorgung Greifswald (MB) Hausarzt nächstmöglich 20/9 Neubrandenburg Stadtgebiet (MB) Hausarzt nächstmöglich 24/91 Rostock Stadtgebiet (MB) Hausarzt (Praxisanteil) 1. Januar 2020 47/8 Stralsund Stadtgebiet (MB) Hausarzt nächstmöglich 101/ Wolgast (MB) Hausarzt nächstmöglich 68/2 Allgemeine fachärztliche Versorgung Bad Doberan (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten nächstmöglich 80/1 FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe 1. April 2020 04/1 Greifswald/ Ostvorpommern (PB) FA für Chirurgie/Orthopädie 1. April 2020 11/4 Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) nächstmöglich 24/0: Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) nächstmöglich 53/0 Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie nächstmöglich 45/4 Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie nächstmöglich 45/4 Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie nächstmöglich 45/4 Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben worden. Müritz (PB) FA für Kinder- und Jugendmedizin/ nächstmöglich 93/0	Planungsbereich (PB)	Vertragsarzt (VA), Facharzt (FA),		bungs-
Rostock Stadtgebiet (MB) Hausarzt nächstmöglich 20/9	Raumordnungsregion (ROR)	Psychotherapeut (P1)	Ubergabetermin	Nr.
Greifswald (MB) Hausarzt nächstmöglich 20/9	Hayaäretliaha Varaa			
Neubrandenburg Stadtgebiet (MB) Hausarzt Rostock Stadtgebiet (MB) Hausarzt (Praxisanteil) 1. Januar 2020 47/8 Stralsund Stadtgebiet (MB) Hausarzt nächstmöglich 101/ Wolgast (MB) Hausarzt nächstmöglich 68/2 Allgemeine fachärztliche Versorgung Bad Doberan (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe 1. April 2020 11/4 Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie Die Praxisis t bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben worden. FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten Nächstmöglich Neubrandenburg/ FA für Kinder- und Jugendmedizin/	Hausarztiiche verso	orgung		
Stadtgebiet (MB) Hausarzt nächstmöglich 24/98 Rostock Stadtgebiet (MB) Hausarzt (Praxisanteil) 1. Januar 2020 47/8 Stralsund Stadtgebiet (MB) Hausarzt nächstmöglich 101/ Wolgast (MB) Hausarzt nächstmöglich 68/2 Allgemeine fachärztliche Versorgung Bad Doberan (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten nächstmöglich 80/1 FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe 1. April 2020 04/1 Greifswald/ Ostvorpommern (PB) FA für Chirurgie/Orthopädie 1. April 2020 11/4 Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. FA für HNO-Heilkunde 2. April 2020 71/1 FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) nächstmöglich 24/0: Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) nächstmöglich 53/0 Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) nächstmöglich 45/4 Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie nächstmöglich 45/4 Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. Müritz (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten nächstmöglich 03/0 Neubrandenburg/ FA für Kinder- und Jugendmedizin/ nächstmöglich 89/2		Hausarzt	nächstmöglich	20/92/19
Stralsund Stadtgebiet (MB) Hausarzt nächstmöglich 101/ Wolgast (MB) Hausarzt nächstmöglich 68/2 Allgemeine fachärztliche Versorgung Bad Doberan (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten nächstmöglich 80/1 FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe 1. April 2020 04/1 Greifswald/ Ostvorpommern (PB) FA für Chirurgie/Orthopädie 1. April 2020 11/4 Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. FA für HNO-Heilkunde 2. April 2020 71/1 FA für HNO-Heilkunde 2. April 2020 72/1 Ludwigslust (PB) FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) nächstmöglich 24/0: Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben word FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) nächstmöglich 53/0 Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben word FA für Chirurgie/Orthopädie nächstmöglich 45/4 Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. Müritz (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten nächstmöglich 03/0 Neubrandenburg/ FA für Kinder- und Jugendmedizin/ nächstmöglich 89/2	9	Hausarzt	nächstmöglich	24/90/19
Wolgast (MB) Hausarzt Allgemeine fachärztliche Versorgung Bad Doberan (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe FA für Grir Grirurgie/Orthopädie Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. FA für HNO-Heilkunde 2. April 2020 71/1 FA für HNO-Heilkunde 2. April 2020 71/1 FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben worden. Müritz (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten nächstmöglich 03/0 Neubrandenburg/ FA für Kinder- und Jugendmedizin/ nächstmöglich 89/2	Rostock Stadtgebiet (MB)	Hausarzt (Praxisanteil)	1. Januar 2020	47/80/19
Allgemeine fachärztliche Versorgung Bad Doberan (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten nächstmöglich 80/1 FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe 1. April 2020 04/1 Greifswald/ Ostvorpommern (PB) FA für Chirurgie/Orthopädie 1. April 2020 11/4 Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. FA für HNO-Heilkunde 2. April 2020 71/1 FA für HNO-Heilkunde 2. April 2020 72/1 Ludwigslust (PB) FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) nächstmöglich 24/0: Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) nächstmöglich 53/0 Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie nächstmöglich 45/4 Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. Müritz (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten nächstmöglich 03/0 Neubrandenburg/ FA für Kinder- und Jugendmedizin/	Stralsund Stadtgebiet (MB)	Hausarzt	nächstmöglich	101/93/17
Bad Doberan (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten nächstmöglich 80/1 FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe 1. April 2020 04/1 Greifswald/ Ostvorpommern (PB) FA für Chirurgie/Orthopädie 1. April 2020 11/4 Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. FA für HNO-Heilkunde 2. April 2020 71/1 FA für HNO-Heilkunde 2. April 2020 72/1 Eudwigslust (PB) FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) nächstmöglich 24/0 Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) nächstmöglich 53/0 Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie nächstmöglich 45/4 Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. Müritz (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten nächstmöglich 03/0 Neubrandenburg/ FA für Kinder- und Jugendmedizin/	Wolgast (MB)	Hausarzt	nächstmöglich	68/20/18
Bad Doberan (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten nächstmöglich 80/1 FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe 1. April 2020 04/1 Greifswald/ Ostvorpommern (PB) FA für Chirurgie/Orthopädie 1. April 2020 11/4 Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. FA für HNO-Heilkunde 2. April 2020 71/1 FA für HNO-Heilkunde 2. April 2020 72/1 Eudwigslust (PB) FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) nächstmöglich 24/0 Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) nächstmöglich 53/0 Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie nächstmöglich 45/4 Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. Müritz (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten nächstmöglich 03/0 Neubrandenburg/ FA für Kinder- und Jugendmedizin/				
FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe 1. April 2020 04/1 FA für Chirurgie/Orthopädie 1. April 2020 11/4 Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. FA für HNO-Heilkunde 2. April 2020 71/1 FA für HNO-Heilkunde 2. April 2020 72/1 Ludwigslust (PB) FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) nächstmöglich 24/0 Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) nächstmöglich 53/0 Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie nächstmöglich 45/4 Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. Müritz (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten nächstmöglich 03/0 Neubrandenburg/ FA für Kinder- und Jugendmedizin/ nächstmöglich 89/2	Allgemeine fachärz	tliche Versorgung		
Greifswald/ Ostvorpommern (PB) FA für Chirurgie/Orthopädie Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. FA für HNO-Heilkunde 2. April 2020 71/1 FA für HNO-Heilkunde 2. April 2020 72/1 FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie FA für Chirurgie/Orthopädie Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben worden. Müritz (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten nächstmöglich 03/0 Neubrandenburg/ FA für Kinder- und Jugendmedizin/ pächstmöglich 89/2	Bad Doberan (PB)	FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten	nächstmöglich	80/17/18
Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. FA für HNO-Heilkunde EA für HNO-Heilkunde EA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. Müritz (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten nächstmöglich 03/0 Neubrandenburg/ FA für Kinder- und Jugendmedizin/ pächstmöglich 89/2		FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	1. April 2020	04/11/19
Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. FA für HNO-Heilkunde 2. April 2020 71/1 FA für HNO-Heilkunde 2. April 2020 72/1 FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. Müritz (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten nächstmöglich 03/0 Neubrandenburg/ FA für Kinder- und Jugendmedizin/ pächstmöglich 89/2		FA für Chirurgie/Orthopädie	1. April 2020	11/45/19
Eudwigslust (PB) FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben worder FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben worder FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben worden FA für Chirurgie/Orthopädie Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. Müritz (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. Müritz (PB) FA für Kinder- und Jugendmedizin/ Pächstmöglich 89/2		Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Ortl	hopädie betrieben wo	orden.
Ludwigslust (PB) FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben word FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben word FA für Chirurgie/Orthopädie FA für Chirurgie/Orthopädie Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. Müritz (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten nächstmöglich 03/0 Neubrandenburg/ FA für Kinder- und Jugendmedizin/ pächstmöglich 89/2		FA für HNO-Heilkunde	2. April 2020	71/13/18
Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) nächstmöglich 53/0 Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie nächstmöglich 45/4 Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. Müritz (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten nächstmöglich 03/0 Neubrandenburg/ FA für Kinder- und Jugendmedizin/		FA für HNO-Heilkunde	2. April 2020	72/13/18
FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil) Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. Müritz (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten Röchstmöglich Neubrandenburg/ FA für Kinder- und Jugendmedizin/ Rächstmöglich Ray/2	Ludwigslust (PB)	FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil)	nächstmöglich	24/07/18
Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für Kinderchirurgie betrieben worden. FA für Chirurgie/Orthopädie nächstmöglich 45/4 Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. Müritz (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten nächstmöglich 03/0 Neubrandenburg/ FA für Kinder- und Jugendmedizin/		Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt fü	ür Chirurgie betrieber	worden.
FA für Chirurgie/Orthopädie nächstmöglich 45/4 Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. Müritz (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten nächstmöglich 03/0 Neubrandenburg/ FA für Kinder- und Jugendmedizin/		FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil)	nächstmöglich	53/07/18
Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden. Müritz (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten nächstmöglich 89/2		Der Praxisanteil ist bislang von einem Facharzt für I	Kinderchirurgie betrieb	en worden.
Müritz (PB) FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten nächstmöglich 03/0 Neubrandenburg/ FA für Kinder- und Jugendmedizin/ nächstmöglich 89/2		FA für Chirurgie/Orthopädie	nächstmöglich	45/45/19
Neubrandenburg/ FA für Kinder- und Jugendmedizin/ nächstmöglich 89/2		Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden.		orden.
	Müritz (PB)	FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten	nächstmöglich	03/03/15
MECKIENDALA-SUENICULU I NINGERALGIOIOGIE	Neubrandenburg/ Mecklenburg-Strelitz (PB)	FA für Kinder- und Jugendmedizin/ Kinderkardiologie	nächstmöglich	89/24/17
		•	nächstmöglich	62/04/17
		•	-	64/11/18

FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten

FA für Augenheilkunde

1. April 2020

1. Juli 2020

75/17/18

46/05/19

Parchim (PB)	FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten	1. Juli 2020	79/17/18
Rostock (PB)	Ärztliche Psychotherapie (1/2 VA-Sitz)	nächstmöglich	41/51/19
	FA für Chirurgie/Orthopädie (Praxisanteil)	nächstmöglich	48/07/19
	Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Chi	rurgie betrieben word	len.
	Ärztliche Psychotherapie (¹/₂ VA-Sitz)	1. Oktober 2019	16/51/19
	FA für Nervenheilkunde (1/2 VA-Sitz)	1. November 2019	32/39/19
	FA für Augenheilkunde	1. Juli 2020	73/04/18
	FA für Augenheilkunde	1. Juli 2020	74/04/18
Schwerin/Wismar/	FA für Kinder- und Jugendmedizin	nächstmöglich	56/24/18
Nordwestmecklenburg (PB)		G	
	Ärztliche Psychotherapie (1/2 VA-Sitz)	nächstmöglich	42/51/19
	FA für Nervenheilkunde	nächstmöglich	81/39/18
	FA für Augenheilkunde	nächstmöglich	33/05/18
	Ärztliche Psychotherapie (¹/₂ VA-Sitz)	1. Oktober 2019	39/51/19
Stralsund/ Nordvorpommern (PB)	FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten	1. Juli 2019	99/17/18

① Die Ausschreibungen erfolgen zunächst anonym. Bewerbungen sind unter Angabe der Ausschreibungsnummer an die Kassenärztliche Vereinigung M-V, Postfach 160145,19091 Schwerin, zu richten. Bitte beachten Sie, dass bei unvollständig abgegebenen Bewerbungen die Ausschreibungsfrist nicht gewahrt ist.

Vollständige Bewerbungsunterlagen:

- 1. Antrag auf Zulassung, ggf. Antrag auf Anstellung;
- 2. Auszug aus dem Arztregister;
- 3. Nachweise über die seit der Eintragung in das Arztregister ausgeübten ärztlichen Tätigkeiten;
- 4. Lebenslauf;
- 5. Nachweis über die Beantragung eines Behördenführungszeugnisses nach § 30 Abs. 5 BZRG.

Zur besseren Orientierung sind Karten zu den verschiedenen Planungsbereichen auf den Internetseiten der KVMV zu finden unter: → www.kvmv.de → Mitglieder → Niederlassung und Anstellung → Bedarfsplanung

IMPRESSUM

Journal der Kassenärztlichen Vereinigung M-V, 28. Jahrgang, Heft 321, Juni 2019 Herausgeberin Kassenärztliche Vereinigung M-V, Neumühler Str. 22, 19057 Schwerin, → www.kvmv.de Redaktion Abt. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Kerstin Alwardt (kal) (V.i.S.d.P.), Grit Büttner (gb), Tel.: 0385.7431 209, Fax: 0385.7431 386, E-Mail: presse@kvmv.de Beirat Dipl.-Med. Jutta Eckert, Oliver Kahl, Dipl.-Med. Angelika von Schütz Satz und Gestaltung Katrin Schilder Beiträge Maren Gläser (mg), Katrin Krause (kk), Heike Kuhn (hk), Eva Tille (ti), Anke Voglau (av), Jeannette Wegner (jw) Druck Produktionsbüro TINUS, Kerstin Gerung, Großer Moor 34, 19055 Schwerin, → www.tiuns-medien.de Erscheinungsweise monatlich Bezugspreise Einzelheft: 6 Euro, Jahresabonnement: 72 Euro. Für die Mitglieder der KVMV ist der Bezug durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Die Kündigungsfrist für Abonnements beträgt drei Monate. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für den Inhalt von Anzeigen sowie Angaben über Dosierungen und Applikationsformen in Beiträgen und Anzeigen kann von der Redaktion keine Gewähr übernommen werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Veröffentlichungsgarantie übernommen. Nachdruck und Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Herausgebers (KVMV). Wenn aus Gründen der Lesbarkeit die männliche Form eines Wortes genutzt wird ("der Arzt"), ist selbstverständlich auch die weibliche Form ("die Ärztin") gemeint. Alle Rechte vorbehalten.

WWV WWV

Praxisnachfolge in offenen Planungsbereichen

für freiwerdende Hausarztstellen

Die Kassenärztliche Vereinigung M-V macht auf freiwerdende Hausarztstellen aufmerksam. Eine Praxisübernahme durch eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger ohne eine förmliche Ausschreibung ist in den folgenden offenen Planungsbereichen möglich, da es sich um für weitere Zulassungen offene Gebiete handelt:

Mittelbereich (MB)	gewünschter Abgabetermin	Kenn-Nr.
Bergen auf Rügen	ab sofort	0076
	ab sofort	4539
	baldmöglichst	0063
Demmin	ab sofort	0123
Grevesmühlen	ab sofort	0114
Hagenow	Sommer/Herbst 2019	0004
Ludwigslust	ab sofort	4528
Neubrandenburg Umland	2020	0110
Neustrelitz	ab sofort	3000
Parchim	nach Absprache	0049
	ab sofort	0029
	ab sofort	0033
	frühestens ab 1. April 2020	0030
Pasewalk	1. Januar 2020	0040
Ribnitz-Damgarten	ab sofort	0047
Stralsund Umland	2020	0060
Waren	1. April 2020	0020
	Juli 2019 bis Juli 2020	0121
	1. Januar 2020	4566
Wismar	ab sofort	0010
	ab sofort	0005
	ab sofort	4544

^{Weitere Praxen zur Übernahme in offenen Planungsbereichen sind in der Praxisbörse auf den Internetseiten der} Kassenärztlichen Vereinigung M-V zu finden unter: → Startseite → Button: Praxisbörse. Hier sind detaillierte Informationen zu den Praxen eingestellt. Für weitere Fragen steht die Hauptabteilung Kassenärztliche Versorgung, Angela Radtke unter Tel.: 0385.7431 363 oder E-Mail: aradtke@kvmv.de, zur Verfügung.

612019 FEUILLETON 19

Kleine Künstlerkolonie am Tollensesee

Von Angela Kuboth*

Objektkunst findet sich im "Kunstraum Halle 14" ebenso wie Fotografie, Malerei, Grafik und Streetart sowie eine Druckwerkstatt. 14 Künstler aus Neubrandenburg folgen einer alten Tradition und arbeiten gemeinsam. Zu Pfingsten öffnen sie ihre Ateliers.

Wo einst Panzer rollten entsteht heute Kunst. Auf dem ehemaligen Gelände des Neubrandenburger Panzerreparaturwerkes am Tollensesee rief der Fotograf Bernd Lasdin im vergangenen Jahr mit seinem neuen Atelier eine Künstlergemeinschaft ins Leben. Damit folgte er der Tradition früherer Künstlerkolonien in der Region wie der in Burg Stargard bei Neubrandenburg. Lasdin schwebte eine dauerhafte Gemeinschaft vor. Mit ihm waren auch die Bildenden Künstler Monika Bertermann und Bernd Kommnick auf Ateliersuche. Bertermann thematisiert Wandlungsprozesse, u.a. mit Röntgenbildern. Legendär sind Kommnicks minimalistische Arbeiten aus Papier, Holz und Metall.

Die Älteste in der Gemeinschaft, **Elise Borkowski**, wagt mit ihren 82 Jahren etwas Neues, erstmals im eigenen Atelier. Dort hängt neben der Grafik "Fischerkate von Rügen" ein Linolschnitt mit Naturmotiven. Gleich nebenan richtet sich **Tom Wollenberg** ein. Der 29-Jährige ist viel gereist, will nun das Erlebte in Malerei umsetzen. Von den Erfahrungen der Älteren zu profitieren, das sei einer seiner Gründe für das Ja zur Gemeinschaft. Und: "Wir haben alle relativ einsame Berufe. Hier kann man die Tür öffnen und sich austauschen."

"Wir ergänzen uns ganz gut", sagt auch Grafikdesignerin Caterina Muth. "Die Jungen gucken auf das Handwerkliche, die Älteren sind wiederum nicht so digitalaffin." Sie lernen voneinander, beispielsweise wie ein Werk ins rechte Licht zu rücken ist, wenn es für einen Katalog fotografiert wird, oder wie eine Ausstellung vorbereitet werden kann.

Mit **Paul Raddatz**, dem Streetart-Künstler, arbeitet ein weiterer Junger in der Künstlergemeinschaft aus Profis

und Amateuren. Berührungsängste gibt es nicht. Fotograf, Druckgrafiker, Maler, Objektkünstler – sie alle haben ihren Platz gefunden. Ein großer Atelierraum zeigt Ergebnisse der Arbeit. Der Flur als ständige Ausstellungsfläche braucht noch mehr Licht, das ist eines der nächsten Vorhaben.

Natürlich dienen die Ateliers auch als Räume für Kunstbegegnungen. Besuchern Geschaffenes nahezubringen, mit ihnen ins Gespräch zu kommen, einen ständigen Kulturort am Tollensesee zu entwickeln, das ist Anliegen der Künstlergemeinschaft. Diese kann sich gut vorstellen, dass auch Kurse gegeben werden.

Günter Knop, Weltenbürger und Fotograf, würde sein Atelier gern stärker Interessierten öffnen. Knop stellt weltweit aus, hat ein Atelier in New York. Warum Neubrandenburg? "Die Menschen haben mich hierher gezogen. Von überall kommt Unterstützung, egal, ob wir einen Glaser brauchten oder jemanden, der eine Zwischenwand einzieht." Und das Schönste für ihn als Künstler sei, "dass die Leute die Bilder studieren, sie haben richtiges Interesse". An vielen anderen Orten vermisse er das. ■

(1) Die Pfingst-Aktion "KunstOffen" 2019 startet an der Mecklenburgischen Seenplatte im "Kunstraum Halle 14": 6. Juni 19 Uhr: Ausstellungseröffnung "AKT – eine Gemeinschaftsschau", 8. bis 10. Juni 10 bis 18 Uhr: alle Ateliers laden ein, 28. Juni 19 Uhr: Finissage mit Lesung; Eberhard Schulz liest aus seinem Gedichtband "Die Raute der Lust" Ansprechpartner: Bernd Lasdin, Tel.: 0171 640 7733 Internet: → www.kunst-mse.de

*Angela Kuboth ist freie Journalistin in Neubrandenburg.



Foto: Bernd Lasdin

20 VERANSTALTUNGEN 612019

Regional

Rostock - 5. und 26. Juni 2019

Diskussionsforum: Digitalisierung in der Medizin

Hinweise: Inhalt 5. Juni: Dreidimensionale Bildgebung und 3D-Drucker zur plastischen Vorbereitung medizinischer Eingriffe; Referent: Prof. Dr. med. Marc-André Weber, Universitätsmedizin Rostock; Inhalt 26. Juni: Digitale Visionen in der Medizin; Referent: Prof. Dr. Jens Scholz, Vorstandsvorsitzender des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein; jeweils von 17.00 bis 18.30 Uhr; Ort: Großer Hörsaal der Chirurgie, Universitätsmedizin Rostock, Schillingallee 35, 18055 Rostock; Leitung: Prof. Dr. med. univ. Emil Reisinger.

Information/Anmeldung

per E-Mail: dekanat@med.uni-rostock.de

Graal-Müritz - 26. Juni 2019

Weiterbildungstag des Kompetenzzentrums Allgemeinmedizin M-V



Hinweise: Inhalte: ethische Aspekte im hausärztlichen Kontext u.a. Vorsorgevollmacht bei Patienten mit Demenzerkrankungen, Umgang mit Patienten mit Migrationshintergrund, ethische Herausforderungen beim Bauchaortenscreening, kritische Reflexion von Studienergebnissen und Auseinandersetzung mit Leitlinienempfehlungen, praktische Übung am Sonographie-Gerät; Zielgruppe: Ärzte in Weiterbildung; Ort: IFA Hotel, Waldstr. 1, 18181 Graal-Müritz.

Information/Anmeldung: Kompetenzzentrum für Weiterbildung in der Allgemeinmedizin M-V, Christina Raus, Weiterbildungskoordinatorin am Standort Greifswald, Tel.: 03834.86-22290, E-Mail: c.raus@kwmv.de oder Bettina Haase, Weiterbildungskoordinatorin am Standort Rostock, Tel.: 0381.4942487, E-Mail: b.haase@kwmv.de, Internet:

→ <u>www.kompetenzzentrum-allgemeinmedizin-mv.de</u>

Rostock – 29. Juni 2019

Grundkurs: Impfen

Hinweise: Inhalte: Erwerb des Impfzertifikats der Ärztekammer MV (ÄK MV), interdisziplinäres Thema; 9.00 bis 14.30 Uhr, Ort: ÄK MV, Hörsaal, August-Bebel-Str. 9a, 18055 Rostock; Gebühr: 70 Euro; 6 Fortbildungspunkte der ÄK MV.

Information/Anmeldung: ÄK MV, Referat Fortbildung, Tel.: 0381.49280-42 bis -44, Fax: 0381.4928040, E-Mail: fortbildung@aek-mv.de

Greifswald - 28. August 2019

Weiterbildungstag des Kompetenzzentrums Allgemeinmedizin M-V



Hinweise: Inhalt: Kinderheilkunde; Ort: Universitätsmedizin Greifswald, Center of Drug Absorption and Transport, Felix-Hausdorff-Str. 3, 17487 Greifswald.

Information/Anmeldung: Kompetenzzentrum für Weiterbildung in der Allgemeinmedizin M-V, Christina Raus, Weiterbildungskoordinatorin am Standort Greifswald, Tel.: 03834.86-22290, E-Mail: c.raus@kwmv.de oder Bettina Haase, Weiterbildungskoordinatorin am Standort Rostock, Tel.: 0381.4942487, E-Mail: b.haase@kwmv.de, Internet:

→ <u>www.kompetenzzentrum-allgemeinmedizin-mv.de</u>

Kühlungsborn - 30. August 2019

3. SUMMER SUNSET MEETING "ORTHOPÄDIE CROSSOVER"

Hinweise: Inhalte: Arthroskopische Kniegelenkchirurgie, Ernährungs- und Sportmedizin, Kinderorthopädie, Kniegelenkendoprothetik, Orthopädische Chirurgie; Leitung: Dr. med. Rüdiger Schulze; Ort: Hotel Polarstern, Ostseeallee 24, 18225 Kühlungsborn; 17.00 bis 21.00 Uhr; 4 Fortbildungspunkte der ÄK MV. Sie erhalten nach Anmeldung eine Anmeldebestätigung per E-Mail. Anmeldungen vor Ort sind nicht möglich.

Information: Internet: → <u>www.kliniksued-rostock.de/</u> <u>aktuelles/veranstaltungen</u>

Anmeldung: formlos per E-Mail bis 10. August 2019 an: ruediger.schulze@kliniksued-rostock.de

Rostock – 30. August bis 1. September 2019

91. Jahrestagung der Norddeutschen Dermatologischen Gesellschaft e.V.

Hinweise: Inhalte: u.a. operative Dermatologie (Hands-on Naht- und Verschlusstechniken); Ultraschalldiagnostik; Histologie – Grundkenntnisse für die Facharzt-Prüfung; Workshop: Berufliche Perspektiven, Reiseimpfungen unter dermatologischen Aspekten, Multiresistente Erreger in der Praxis, Genito-anale Dermatosen, Therapieinnovationen in der Dermatoonkologie, chronische Wunden; Leitung: Prof. Dr. med.

Christian Sander; Ort: Kongresszentrum Rostock-Hohe Düne, Am Yachthafen 1, 18119 Rostock Hohe Düne. **Information/Anmeldung** per Fax: 0381.8003988 oder E-Mail: ccj.rostock@t-online.de

Rostock - 4. September 2019

29. Jahrestagung des Landesverbandes M-V der Kinder- und Jugendärzte

Hinweise: Ort: Klinikum Südstadt, Hörsaal, Südring 81, 18059 Rostock; Leitung: Steffen Büchner, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin in Güstrow. Information/Anmeldung: CongressCompany Jaenisch (CCJ), Tannenweg 22, Speicher II, 18059 Rostock, Tel.: 0381.8003980, Fax: 0381.8003988, E-Mail: CCJ.Rostock@t-online.de,

Fax: 0381.8003988, E-Mail: CCJ.Rostock@t-online.de, Internet: → <u>www.ultraschall-akademie.de</u> Internet: → <u>www.congresscompany-jaenisch.de</u>

Stralsund - 6. bis 8. September 2019

Stralsunder Kursreihe: Ultraschalldiagnostik in Gynäkologie und Geburtshilfe 2019/2020

Hinweise: gemäß KBV- und DEGUM-Richtlinien; Grundkurs 6. bis 8. September, Aufbaukurs: 29. November bis 1. Dezember 2019, Abschlusskurs: 12. bis 13. Juni 2020; Leitung: Dr. med. Frank Ruhland, DEGUM-Seminarleiter/Dr. med. Friederike Vogeler; Ort: gSund Kompetenzzentrum, Böttcherstr. 34, 18439 Stralsund; Gebühr: 455 Euro.

Information/Anmeldung: Kursportal und Ultraschallakademie der DEGUM, Katrin Beck, Schiffbauerdamm 40, 10117 Berlin, Tel.: 030.2021 4045-0, Fax: 030.2021 4045-9, E-Mail: office@ultraschall-akademie.de,

Personalien

50. Geburtstag

- 8.6. Dr. med. Sönke Prinz, angestellter MVZ-Arzt in Teterow und Rostock;
- Dzemile Seferi, angestellte MVZ-Ärztin in Ludwigslust;
- 13.6. Dr. med. Antje Kloth, ermächtigte Ärztin in Tessin;
- 13.6. Wiebke Busse, niedergelassene Ärztin in Ludwigslust;
- 22.6. Oliver Heese, ermächtigter Arzt in Schwerin.

60. Geburtstag

- 5.6. Dr. med. Detlef Rother, niedergelassener Arzt in Rostock;
- 8.6. Dr. med. Holger Kruppa, niedergelassener Arzt in Rostock;
- 9.6. Dipl.-Med. Dagmar Mosharowski, niedergelassene Ärztin in Kühlungsborn;
- 9.6. Dipl.-Med. Thomas Muscheites, niedergelassener Arzt in Rostock;
- 17.6. Dipl.-Psych. Theobald Withopf, niedergelassener Psychologischer Psychotherapeut in Güstrow;

- Dipl.-Psych. Ulrike Derstappen, niedergelassene Psychologische Psychotherapeutin in Hagenow;
- 23.6. Dr. med. Tamara Eichler, niedergelassene Ärztin in Neustadt-Glewe;
- Dr. med. Renate Giese, niedergelassene Ärztin in Neubrandenburg;
- 30.6. Dipl.-Med. Frank Neumann, niedergelassener Arzt in Barth;
- 30.6. Dr. med. Alwin Devantier, angestellter MVZ-Arzt in Stralsund.

65. Geburtstag

- 1.6. Dipl.-Med. Marlies Rapraeger, niedergelassen Ärztin in Ueckermünde;
- 9.6. Dipl.-Med. Rainer Vinz, niedergelassener Arzt in Rostock;
- 17.6. Dipl.-Med. Marlis Geißler, niedergelassene Ärztin in Rostock. ■

Wir gratulieren Allen auf das Herzlichste und wünschen Ihnen beste Gesundheit und allzeit gute Schaffenskraft!



PRAXISSERVICE 6|2019

Ansprechpartner der KVMV

Kassenärztliche Vereinigung M-V Neumühler Straße 22, 19057 Schwerin, Zentrale: 0385.7431-0, Fax 0385.7431-222, E-Mail: info@kvmv.de

Vorstand

Axel Rambow	Vorsitzender des Vorstar	ndes
DiplMed. Jutta Eckert	Stellvertretende Vorsitzende, hausärztliches Ressort	
DiplMed. Angelika von Schütz	Stellvertretende Vorsitzende, fachärztliches Ressort	
Leiterin des Büros: Ramona Shembrowskij	Tel.: 0385.7431 201	E-Mail: rshembrowskij@kvmv.de
Sekretariat: Doreen Hamann	Tel.: 0385.7431 207	E-Mail: dhamann@kvmv.de

Verwaltungsdirektor

Oliver Kahl		
Sekretariat: Marion Beer	Tel.: 0385.7431 205	E-Mail: mbeer@kvmv.de

Kontakte in den Abteilungen

Abrechnung		
Maren Gläser	Abteilungsleiterin	
Sekretariat: Angela Schaarschmidt	Tel.: 0385.7431 299	E-Mail: abrechnung@kvmv.de
Ärztlicher Bereitschaftsdienst		
Diana Müller	Tel.: 0385.7431 179	E-Mail: dmueller@kvmv.de
Arzt in Weiterbildung/Verbundweite	rbildung	
Referatsleiterin: Grit Liborius	Tel.: 0385.7431 365	
Madeleine Schomacker	Tel.: 0385.7431 168	E-Mail: weiterbildung@kvmv.de
Kristina Donovan	Tel.: 0385.7431 167	
Arztkontokorrent/Abschlagszahlung	en/Bankverbindungen	
Kirstin Garber	Tel.: 0385.7431 232	E-Mail: kgarber@kvmv.de
Silke Plietz	Tel.: 0385.7431 231	E-Mail: splietz@kvmv.de
EDV in der Arztpraxis – EDV-Beratun	g	
Christian Ecklebe	Hauptabteilungsleiter	
Sekretariat: Sigrid Rutz	Tel.: 0385.7431 257	E-Mail: edv@kvmv.de
Online-Dienste		
Jörg Samek	Tel.: 0385.7431 489	E-Mail: jsamek@kvmv.de
Finanzbuchhaltung		
Regina Koß	Hauptabteilungsleiterin	
Sekretariat: Silke Lahs	Tel.: 0385.7431 229	E-Mail: fibu@kvmv.de

Genehmigungspflichtige Leistungen

Anette Winkler	Leiterin des Geschäftsbe	ereiches
Sekretariat: Silvia Floß	Tel.: 0385.7431 244	E-Mail: sfloss@kvmv.de

612019

Hygiene und Aufbereitung von Medizinprodukten



12. Golfturnier der Vertragsärzte und Vertragspsychotherapeuten in M-V

am Sonntag, 16. Juni 2019, Golfpark Strelasund

Ablauf:

8.30 Uhr	Aufwärmen auf der Driving Range
9.30 Uhr	Begrüßung durch Dr. Andreas Timmel
ab 9.45 Uhr	Aufbruch zu den Tees
10.45 Uhr	Turnierbeginn
12.00 bis 14.00 Uhr	Rahmenprogramm – Schnuppergolfen
ab 15.15 Uhr	Rückkehr zum Golfclub
ab 16.15 Uhr	Grill-Buffet
ab 16.45 Uhr	Siegerehrung und Preisvergabe
ca. 18.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Zur alten Hofstelle 1-4, 18516 Süderholz, OT Kaschow (im Navi bitte 18516 Kaschow, Hausnummer 14 eingeben) Alle Ärzte und Psychotherapeuten der KVMV und ihre Angehörigen sind herzlich zu diesem Turnier eingeladen. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Platzreife.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Büro Verwaltungsdirektor, Tel.: 0385.7431 205, Fax: 0385.7431 102, E-Mail: gf@kvmv.de

